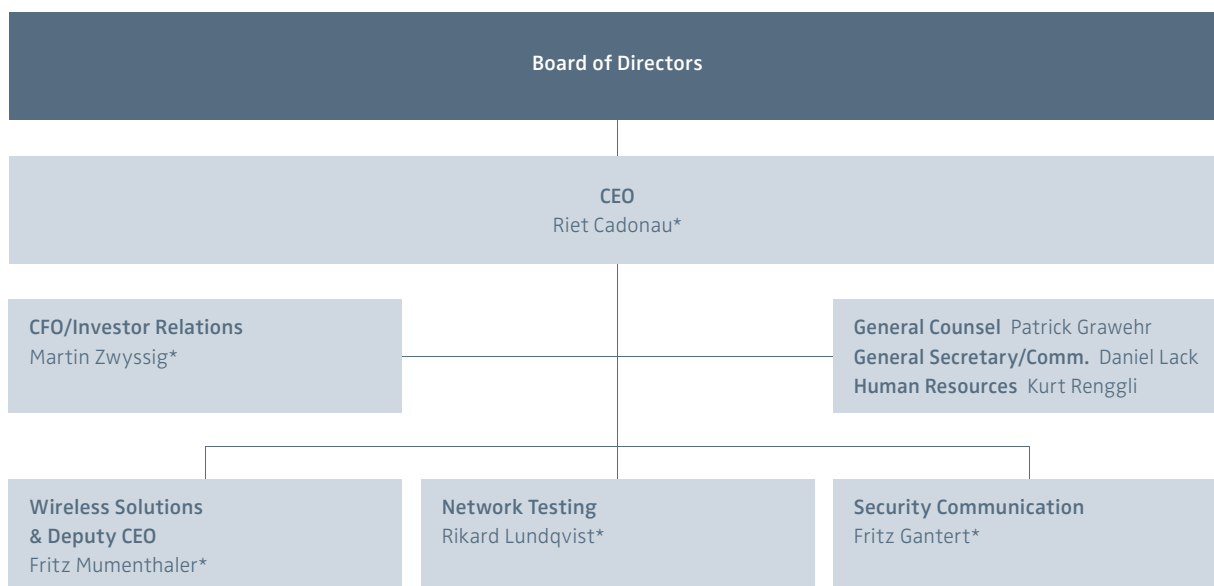


## CORPORATE GOVERNANCE

## 1. KONZERNSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

## Operative Konzernstruktur (Stand 1. Januar 2011)



\* Mitglied der Konzernleitung

**Kotierte Konzerngesellschaft: Ascom Holding AG**

Die Ascom Holding AG (Ascom Holding SA, Ascom Holding Ltd.) ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern (Schweiz). Sie verfügt über ein Aktienkapital von CHF 18 000 000, eingeteilt in 36 000 000 Namenaktien zu nominal CHF 0,50.

Die Namenaktien der Gesellschaft werden am Main Standard der SIX Swiss Exchange unter der Valorenummer 1133920, Symbol ascn, gehandelt.

Ticker-Symbole:

- Bloomberg: ASCN SW
- Reuters: ASCN.S

Die Börsenkapitalisierung betrug per 31.12.2010 CHF 529,2 Mio.

**Nicht kotierte Konzerngesellschaft: Ascom Holding AG**

Zum Konsolidierungskreis der Ascom Holding AG gehörende Gesellschaften sind in der folgenden Tabelle auf Seite 21 aufgeführt.

Land	Firma	Sitz	Gesellschaftskapital	Beteiligung
<b>Belgien</b>	Ascom (Belgium) NV	Brüssel	EUR 1 424 000	Ascom Holding AG: 100%
<b>Brasilien</b>	Ascom Soluções em Telefonia Móvel Limitada	São Paulo	BRL 1 000	Ascom (Sweden) Holding AB: 100%
<b>China</b>	Ascom (Beijing) Network Testing Service Co., Ltd.	Beijing	CNY 2 594 450	Ascom (Sweden) Holding AB: 100%
<b>Dänemark</b>	Ascom Danmark A/S	Silkeborg	DKK 1 200 000	Ascom Holding AG: 100%
<b>Deutschland</b>	Ascom Deutschland GmbH	Frankfurt a.M.	EUR 2 137 000	Ascom Unternehmensholding GmbH: 100%
	Technologiepark Teningen GmbH	Teningen	EUR 6 136 000	Ascom Unternehmensholding GmbH: 94%, Ascom (Schweiz) AG: 6%
	Ascom Unternehmensholding GmbH	Frankfurt a.M.	EUR 5 113 000	Ascom Holding AG: 100%
<b>Finnland</b>	Ascom (Finland) Oy	Vantaa	EUR 562 000	Ascom Holding AG: 100%
<b>Frankreich</b>	Ascom Holding SA	Nanterre	EUR 80 000	Ascom Holding AG: 100%
	Ascom (France) SA	Nanterre	EUR 2 000 000	Ascom (Sweden) AB: 100%
<b>Grossbritannien</b>	Ascom Croydon Ltd.	Sevenoaks	GBP 1	Ascom UK Group Ltd.: 100%
	Ascom Network Testing Ltd.	Elstead	GBP 2	Ascom UK Group Ltd.: 100%
	Ascom (UK) Ltd.	Sevenoaks	GBP 50 000	Ascom (Sweden) AB: 100%
	Ascom UK Group Ltd.	Croydon	GBP 5 000 000	Ascom Holding AG: 100%
<b>Indien</b>	Ascom Network Testing Pvt. Ltd.	Mumbai	INR 1 000 000	Ascom (Sweden) Holding AB: 100%
<b>Malaysia</b>	Ascom Network Testing Sdn Bhd	Subang	MYR 500 000	Ascom (Sweden) Holding AB: 100%
<b>Niederlande</b>	Ascom (Nederland) BV	Utrecht	EUR 1 361 000	Ascom (Sweden) AB: 100%
	Mocsa Real Estate BV	Utrecht	EUR 454 000	Ascom (Nederland) BV: 100%
	Ascom Tateco BV	Hoofddorp	EUR 18 000	Ascom (Nederland) BV: 100%
<b>Norwegen</b>	Ascom (Norway) A/S	Oslo	NOK 1 250 000	Ascom (Sweden) AB: 100%
<b>Österreich</b>	Ascom Austria GmbH	Wien	EUR 3 635 000	Ascom Holding AG: 100%
<b>Polen</b>	Ascom Poland Sp. z o.o.	Warschau	PLN 2 405 200	Ascom Holding AG: 100%
<b>Schweden</b>	Ascom (Sweden) AB	Göteborg	SEK 96 154 000	Ascom (Sweden) Holding AB: 100%
	Ascom (Sweden) Holding AB	Göteborg	SEK 70 000 000	Ascom (Schweiz) AG: 100%
	Ascom Network Testing AB	Skellefteå	SEK 100 000	Ascom (Sweden) Holding AB: 100%
<b>Schweiz</b>	Ascom (Schweiz) AG	Bern	CHF 28 002 000	Ascom Holding AG: 100%
	Ascom Network Testing AG	Solothurn	CHF 200 000	Ascom Holding AG: 100%
<b>Südafrika</b>	Ascom Network Testing (PTY) Ltd	Durban	ZAR 1 000	Ascom (Sweden) Holding AB: 100%
<b>Tschechien</b>	Ascom (CZ) s.r.o.	Prag	CZK 200 000	Ascom (Schweiz) AG: 100%
<b>USA</b>	Ascom Holding Inc.	Rockaway NJ	USD 10	Ascom Holding AG: 100%
	Ascom (US) Inc.	Morrisville NC	USD 1	Ascom (Sweden) AB: 100%
	Ascom Network Testing Inc.	Lake Forest CA	USD 1	Ascom Holding AG: 100%

## Aktionariat

### Eingetragene Aktionäre

Per 31.12.2010 waren 6270 Aktionäre im Aktienregister der Ascom Holding AG eingetragen.

Der Aktienbesitz der eingetragenen Aktionäre verteilt sich per 31.12.2010 wie folgt:

Anzahl Aktien	Anzahl Aktionäre
1 bis 100	1 367
101 bis 1 000	3 508
1 001 bis 5 000	1 118
5 001 bis 10 000	126
Mehr als 10 000	151
<b>Total</b>	<b>6 270</b>

### Offenlegungspflichtige Veränderungen während des Geschäftsjahres 2010

Mit Meldung vom 22.4.2010 gemäss Art. 20 BEHG wurde offengelegt, dass die Ascom Holding AG eigene Aktien mit einem Stimmrechtsanteil von 4,1% und Veräusserungspositionen (Mitarbeiteroptionen als Call Options) mit einem Stimmrechtsanteil von 4,0% besitzt (SIX-Publikation vom 23.4.2010).

Mit Meldung vom 12.10.2010 gemäss Art. 20 BEHG hat die Vontobel Fonds Services AG, Zürich, offengelegt, dass sie Ascom-Beteiligungspapiere mit einem Stimmrechtsanteil von 3,0015% besitzt (SIX-Publikation vom 14.10.2010).

Einzelheiten zu den Offenlegungsmeldungen können auf der Offenlegungsplattform der SIX Swiss Exchange unter dem Weblink [http://www.six-exchange-regulation.com/obligations/disclosure/major\\_shareholders\\_de.html](http://www.six-exchange-regulation.com/obligations/disclosure/major_shareholders_de.html) abgerufen werden.

### Bedeutende Aktionäre

Im Aktienregister ist per 31.12.2010 folgender bedeutender Aktionär i.S. von Art. 663c OR mit mehr als 5% des Aktienkapitals mit Stimmrecht eingetragen:

Zürcher Kantonalbank: 26,74%

Nicht erfasst sind die nicht im Aktienregister eingetragenen Aktien (Dispobestand). Der Dispobestand belief sich am 31.12.2010 auf 18,6%.

Gemäss den Offenlegungsmeldungen verfügt Ascom über folgende bedeutende Aktionäre:

- Zürcher Kantonalbank, Zürich: Ascom Beteiligungspapiere mit einem Stimmrechtsanteil von 25,89% sowie Veräusserungspositionen mit einem Stimmrechtsanteil von 2,57% (Meldung vom 7.12.2007)
- Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich: Ascom Beteiligungspapiere mit einem Stimmrechtsanteil von 3,74% sowie Veräusserungspositionen mit einem Stimmrechtsanteil von 4,99% (Meldung vom 8.2.2008)
- Vontobel Fonds Services AG, Zürich: Ascom Beteiligungspapiere mit einem Stimmrechtsanteil von 3,0015% (Meldung vom 14.10.2010)

Die Gesellschaft hielt zum Stichtag 1 437 033 eigene Aktien.

Es sind keine Aktionärsbindungsverträge bekannt.

### Kreuzbeteiligungen

Die Ascom Gruppe ist keine kapital- oder stimmenmässige Kreuzbeteiligung mit anderen Gesellschaften eingegangen.

## 2. KAPITALSTRUKTUR

### Ordentliches Aktienkapital

Das Aktienkapital beträgt seit dem 6.4.2006 CHF 18 000 000, eingeteilt in 36 000 000 Namenaktien zu CHF 0,50.

Das Aktienkapital der Gesellschaft wurde anlässlich der Generalversammlung vom 6.4.2006 von CHF 198 000 000 auf CHF 18 000 000 herabgesetzt (Nennwertherabsetzung auf CHF 0,50). Die Nennwertrückzahlung von CHF 5 pro Namenaktie wurde am 28.6.2006 ausbezahlt.

Anlässlich der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4.12.2003 wurde das Aktienkapital seinerzeit in zwei Schritten von CHF 225 000 000 auf CHF 123 750 000 (Nennwertherabsetzung auf CHF 5,50) herabgesetzt und anschliessend durch die Ausgabe von 13 500 000 neuen Aktien zu CHF 5,50 Nennwert um CHF 74 250 000 auf CHF 198 000 000 erhöht. Mit Beschluss vom 22.12.2003 hat der Verwaltungsrat festgestellt, dass die Kapitalerhöhung zustande gekommen ist.

Das Aktienkapital ist vollständig einbezahlt. Das seinerzeitige Partizipationskapital von CHF 38 875 000 wurde anlässlich der Generalversammlung vom 11.6.1991 aufgehoben.

Im Jahr 2000 wurden durch den Split der damaligen Namenaktien von nominal CHF 100 und Inhaberaktien von nominal CHF 500 Einheitsnamenaktien zu nominal CHF 10 eingeführt. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme und alle Aktien haben den gleichen Anspruch auf Dividende.

### Aktienstruktur

	31.12.10		31.12.09	
	Anzahl	Mio CHF	Anzahl	Mio CHF
Namenaktien nom. CHF 0,50	36 000 000	18	36 000 000	18
Namenaktionäre	6 270		6 436	

Per Stichtag befanden sich im Eigenbesitz der Ascom Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften 1 437 033 Aktien.

### Genussscheine

Die Ascom Holding AG hat keine Genussscheine ausgeben.

### Genehmigtes Aktienkapital/bedingtes Aktienkapital

Die Generalversammlung der Ascom Holding AG hat am 15.4.2009 der Schaffung von genehmigtem Aktienkapital zugestimmt. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, bis spätestens am 15.4.2011 durch die Ausgabe von bis zu 7 200 000 Aktien mit Nennwert von CHF 0,50 je Aktie zusätzliches Aktienkapital von bis zu CHF 3 600 000 zu schaffen.

Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Die Namenaktien unterliegen der Eintragungsbeschränkung von Art. 4 Abs. 4 der Statuten.

Die Emission der neuen Namenaktien erfolgt zu den jeweiligen vom Verwaltungsrat festzulegenden Bedingungen. Der jeweilige Ausgabebetrag, die Art der Einlagen, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung sowie der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung werden vom Verwaltungsrat bestimmt.

Die neuen Namenaktien sind zur Platzierung bei den bisherigen Aktionären vorgesehen. Der Verwaltungsrat ist jedoch berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuweisen im Falle der Verwendung von Aktien für die Übernahme von Unternehmen und Unternehmensteilen, Beteiligungen oder im Falle einer Aktienplatzierung für die Finanzierung derartiger Transaktionen und Investitionsvorhaben der Gesellschaft. Das Bezugsrecht kann auch ausgeschlossen werden im Falle der Ausgabe der Aktien zur Beteiligung von strategischen Partnern sowie im Falle von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen. Aktien, für die Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates, der diese im Interesse der Gesellschaft verwendet.

Zeichnung und Erwerb der neuen Namenaktien sowie jede nachfolgende Übertragung unterliegen den Regelungen der Statuten der Gesellschaft.

Die Gesellschaft verfügt über kein bedingtes Aktienkapital.

#### Veränderung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital der Ascom Holding AG hat sich wie folgt entwickelt:

in CHF	2010	2009	2008	2007
Aktienkapital	18 000 000	18 000 000	18 000 000	18 000 000
Gesetzliche Reserven	27 276 000	27 276 000	27 276 000	27 277 000
Bilanzgewinn	350 657 000	75 875 000	69 927 000	73 338 000
<b>Total</b>	<b>395 933 000</b>	<b>121 151 000</b>	<b>115 203 000</b>	<b>118 615 000</b>

Das Aktienkapital beträgt seit dem 6.4.2006 CHF 18 000 000, eingeteilt in 36 000 000 Namenaktien zu CHF 0,50.

#### Beschränkungen der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

- Grundsätzlich kennen die Statuten der Ascom Holding AG keine Beschränkungen der Übertragbarkeit und keine statutarischen Privilegien.
- Das Eintragungsreglement ist auf der Homepage ([www.ascom.com/de/eintragungsreglement\\_de.pdf](http://www.ascom.com/de/eintragungsreglement_de.pdf)) publiziert.
- Im Verhältnis zur Gesellschaft gilt als Aktionär oder als Nutzniesser, wer im Aktienbuch eingetragen ist.
- Für die Namenaktien wird ein Aktienbuch geführt, in welches die Eigentümer und Nutzniesser mit Namen und Adresse eingetragen werden. Änderungen sind der Gesellschaft mitzuteilen.
- Die Eintragung in das Aktienbuch setzt den Ausweis über den Erwerb der Aktie zum Eigentum oder die Begründung einer Nutzniessung voraus.
- Erwerber von Namenaktien werden auf Gesuch als Aktionäre mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, wenn sie ausdrücklich erklären, diese Namenaktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung erworben zu haben. Ist der Erwerber nicht bereit, eine solche Erklärung abzugeben, kann der Verwaltungsrat die Eintragung mit Stimmrecht verweigern.
- Die Gesellschaft kann nach Anhörung des Betroffenen Eintragungen im Aktienbuch streichen, wenn diese durch falsche Angaben des Erwerbers zustande gekommen sind. Der Erwerber muss über die Streichung informiert werden.
- Über die Zulassung von Nominees entscheidet der Verwaltungsrat. Im Jahr 2010 wurden keine diesbezüglichen Anträge gestellt.

## Optionen/Wandelanleihen

### Optionen

Die Ascom Stock Option Pläne sind im Entschädigungsbericht auf den Seiten 41 bis 46 aufgeführt.

### Wandelanleihen

Die Ascom Holding AG hat keine Wandelanleihen ausgegeben.

### Management-Transaktionen

Das Kotierungsreglement der SIX Swiss Exchange statuiert eine Meldepflicht für Management Transaktionen. Der Verwaltungsrat hat zur Einhaltung dieser Bestimmungen einen Anhang zum Organisationsreglement erlassen. Meldepflichtig gegenüber der Gesellschaft sind die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung sowie der Generalsekretär. Im Jahr 2010 wurden vier Einzelmeldungen (vgl. Tabelle) sowie sieben Sammelmeldungen eingereicht. Es kann deshalb nicht allein aus den publizierten Einzelmeldungen auf den Bestand von Aktien und Derivaten geschlossen werden, die von Mitgliedern des Verwaltungsrates und des Top Managements gehalten werden.

Transaktionsdatum	Anzahl Aktien	Art der Transaktion	Gesamtwert in CHF
12./24.03.2010	14 000	Veräusserung	160 000
12.03.2010	28 900	Veräusserung	339 575
14.04.2010	11 000	Veräusserung	144 100
19.10.2010	10 000	Veräusserung	127 806

## MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATES

**Juhani Anttila** Präsident des Verwaltungsrates

Nationalität: Finnland | Jahrgang 1954 | Wohnsitz: Baar, Schweiz  
 | Mitglied seit: 2001 | Verwaltungsratspräsident seit: 14.5.2002  
 | Gewählt bis GV: 2011

> Rechtsstudium an der Universität von Helsinki, Finnland (1976 Bachelor Degree, 1978 Master Degree) > 1978 Umzug in die Schweiz  
 > 1981–1985 Managing Partner der CA Corporate Advisers, Zürich  
 > 1985 Ernennung zum Geschäftsführer der Nokia GmbH, Zürich, und Ausübung von verschiedenen Tätigkeiten im Nokia Konzern  
 > 1990–1995 Vorsitzender der Geschäftsführung der Nokia (Deutschland) GmbH in Pforzheim > 1996–2002 CEO der Swisslog Gruppe  
 > seit 14.5.2002 Verwaltungsratspräsident der Ascom Holding AG  
 > 1.1.2003–31.5.2004 zusätzlich CEO der Ascom Gruppe  
 > seit 2004 Managing Partner, ValCrea AG in Zug

**Paul E. Otth** Vizepräsident des Verwaltungsrates

Nationalität: Schweiz | Jahrgang 1943 | Wohnsitz: Zürich, Schweiz  
 | Mitglied seit: 2002 | Gewählt bis GV: 2011

> dipl. Wirtschaftsprüfer > 1974–1988 verschiedene leitende Funktionen bei der Corange Group (Boehringer Mannheim) im Ausland und in der Schweiz > 1988–1989 Partner und Mitglied der Geschäftsleitung der Budliger Treuhand AG > ab 1989 Tätigkeit für Landis+Gyr > ab 1994 CFO und Mitglied der Konzernleitung von Landis+Gyr > 1996–1998 CFO und Mitglied der Konzernleitung der Elektrowatt, Zürich > 1998–2000 CFO und Mitglied des Bereichsvorstands der Siemens Building Technologies, Zürich  
 > 2000–2002 CFO und Mitglied der Konzernleitung der Unaxis Holding AG, Zürich > seit 2003 Unternehmensberater

**Dr. J.T. Bergqvist**

Nationalität: Finnland | Jahrgang 1957 | Wohnsitz: Helsinki, Finnland  
 | Mitglied seit: 2005 | Gewählt bis GV: 2011

> 1981 Master of Science (Helsinki University of Technology)  
 > 1987 Dr. tech. in Computer Science (Helsinki University of Technology) > 1980–1987 Verschiedene Stellen als Software-Spezialist, Projekt- und Export Manager bei Nokia Group, Helsinki  
 > 1988 Assistant Professor Helsinki School of Economics  
 > 1988 Manager Overseas Marketing South East Asia, Nokia Cellular Systems, Kuala Lumpur > 1990 Area Manager & Assistant Vice President Marketing South Europe, Nokia Cellular Systems, Paris  
 > 1993 Area General Manager, Nokia Telecommunications, Paris  
 > 1995 Vice President Cellular Transmission Business, Nokia Telecommunications > 1997 Senior Vice President Radio Access Systems, Nokia Telecommunications > 2000 Senior/Executive Vice President & General Manager Nokia Networks, IP Mobility Networks > 2003–2004 Senior/Executive Vice President & General Manager Nokia Networks, Global Business Units  
 > 2001–2005 Member Strategy Panel of the Group Executive Board, Nokia Corporation > 2002–2005 Member of Group Executive Board, Nokia Corporation > seit 2010 CEO der K. Hartwall Oy AB in Söderkulla (Finnland)

### Kenth-Ake Jönsson

Nationalität: Schweden | Jahrgang 1951 | Wohnsitz: Växjö, Schweden  
| Mitglied seit: 2009 | Gewählt bis GV: 2011

> 1976 Master of Science in Industrial Economics > 1976–1978 Sales Manager Lectrostatic AB, Skara > 1978–1990 Sales Manager/ Vice President of Sales and Marketing/CEO Sarnefa AB, Kungsör > 1990–1995 CEO Telub AB, Växjö > 1995–2000 Deputy CEO Enator AB Tietoenator OY, Stockholm > 2000–2002 Managing Director Atle IT, 3i Technology, Stockholm > 2002–2008 Senior Vice President/ Executive Vice President of the Group and Chairman of a Group of Business Units Saab AB, Stockholm

### Andreas V. Umbach

Nationalität: Deutschland | Jahrgang 1963 | Wohnsitz: Zug, Schweiz  
| Mitglied seit: 2010 | Gewählt bis GV: 2011

> 1989 Diplom-Ingenieur Maschinenbau, Technische Universität Berlin > 1991 Master of Business Administration (MBA), University of Texas, Austin TX > 1991–1995 Management Audit, Zentralabteilung Unternehmensplanung und -entwicklung, Siemens AG, München > 1995–1999 Kaufmännische Leitung Geschäftszweig Befehls- und Meldegeräte, Drives and Automation Group, Siemens AG, Erlangen > 1999–2002 Leiter Geschäftszweig, später Division President Geschäftsgebiet Metering, Power Transmission and Distribution Group, Siemens Metering AG, Zug > seit 2002 President & Chief Operating Officer, Landis+Gyr AG, Zug

Von links: Kenth-Ake Jönsson, Andreas V. Umbach, Juhani Anttila, J.T. Bergqvist, Paul E. Otth



### 3. VERWALTUNGSRAT

#### Hauptaufgaben des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist oberstes geschäftsleitendes Organ und legt die strategischen, organisatorischen und finanzplanerischen Richtlinien der Gruppe sowie die Zielsetzungen des Unternehmens fest. Der Verwaltungsrat übt die Oberleitung sowie die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung aus. Er erlässt Richtlinien für die Geschäftspolitik und lässt sich über den Geschäftsgang regelmässig orientieren.

Die Hauptaufgaben des Verwaltungsrates gemäss Schweizerischem Obligationenrecht und den Statuten der Ascom Holding AG sind:

- die Oberleitung der Gesellschaft, einschliesslich der strategischen Ausrichtung, und des Konzerns sowie die Erteilung der nötigen Weisungen
- die Festlegung der Organisation und Führungsstruktur
- die Ausgestaltung des Rechnungswesens, der Finanzkontrolle sowie der Finanzplanung
- die Ernennung und Abberufung der mit der Geschäftsführung und der Vertretung betrauten Personen und die Regelung der Zeichnungsberechtigung
- die Oberaufsicht über die Geschäftstätigkeit
- die Erstellung des Geschäftsberichtes sowie die Vorbereitung der Generalversammlung und die Ausführung ihrer Beschlüsse
- die Benachrichtigung des Richters im Falle der Überschuldung
- die Beschlussfassung über Finanzierung des Geschäftes, insbesondere die Feststellung von Kapitalerhöhungen und IPOs und daraus folgender Statutenänderungen
- die Beschlussfassung über Beteiligungen von grösserer bzw. strategischer Bedeutung
- die Festsetzung der Entschädigung für die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Konzernleitung

#### Zusammensetzung des Verwaltungsrates der Ascom Holding AG

Der Verwaltungsrat der Ascom Holding AG besteht statutengemäss aus einem oder mehreren Mitgliedern, die jeweils auf ein Jahr gewählt werden (Statutenänderung anlässlich der Generalversammlung 2006).

Seit der Generalversammlung der Ascom Holding AG vom 21.4.2010 besteht der Verwaltungsrat der Ascom Holding AG aus den in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Mitgliedern.

	Mitglied seit GV	Gewählt bis GV
Juhani Anttila, Präsident	2001	2011
Paul E. Otth, Vizepräsident	2002	2011
Dr. J.T. Bergqvist	2005	2011
Kenth-Ake Jönsson	2009	2011
Andreas Umbach	2010	2011

Sekretär des Verwaltungsrates: Dr. Daniel Lack (seit 16.5.2001)

Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates sind nicht exekutiv tätig. Kein Mitglied des Verwaltungsrates steht mit der Ascom Holding AG oder ihren Tochtergesellschaften in wesentlichen geschäftlichen Beziehungen.

#### Wechsel im Verwaltungsrat

Dr. Wolfgang Kalsbach hat sich für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung gestellt und ist auf die Generalversammlung 2010 aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurde Andreas Umbach.

### Wahl und Amtszeit

- Seit der Generalversammlung 2006 werden die Mitglieder des Verwaltungsrates von der Generalversammlung jeweils für ein Jahr gewählt. Zuvor betrug die Amtszeit der Mitglieder des Verwaltungsrates jeweils drei Jahre. Unter einem Jahr ist dabei der Zeitraum von einer ordentlichen Generalversammlung bis zur nächsten zu verstehen. Eine Wiederwahl ist möglich.
- Die Wahl bzw. Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrates erfolgt einzeln.
- Mitglieder des Verwaltungsrates scheidern an der Generalversammlung desjenigen Jahres aus dem Verwaltungsrat aus, in welchem sie ihr 70. Altersjahr vollenden.

### Interne Organisation

- Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst. Er bezeichnet seinen Präsidenten und den Sekretär. Dieser muss dem Verwaltungsrat nicht angehören.
- Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Dieses Quorum ist nicht notwendig bei Kapitalerhöhungen für den Feststellungs- und Statutenanpassungsbeschluss sowie für die Beschlussfassung über den Kapitalerhöhungsbericht.
- Der Verwaltungsrat fasst seine Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmgleichheit hat der Vorsitzende den Stichentscheid.
- Beschlüsse können auch auf dem Weg der schriftlichen Zustimmung zu einem vom Präsidenten allen Mitgliedern zugestellten Beschlussantrag mit der Mehrheit sämtlicher Verwaltungsratsmitglieder gefasst werden.
- Über die Verhandlungen und Beschlüsse ist ein Protokoll zu führen, das vom Vorsitzenden und vom Sekretär unterzeichnet wird.
- Mitgliedern des Verwaltungsrates ist – parallel zu ihrer Tätigkeit als Verwaltungsrat – die Ausübung eines Beratermandates zugunsten der Ascom Gruppe nur mit einstimmiger Zustimmung des Verwaltungsrates gestattet. Zum Stichtag bestehen keine solchen Beratermandate.

### Weitere Mandate der Mitglieder des Verwaltungsrates

Juhani Anttila war vom 1.1.2003 bis 31.5.2004 in Personalunion zusätzlich CEO der Ascom Gruppe. Keines der anderen Mitglieder des Verwaltungsrates war früher für die Ascom Gruppe tätig, ebenso wenig übt ein Mitglied des Verwaltungsrates dauernde Leitungs- und Beratungsfunktionen für wichtige schweizerische und ausländische Interessengruppen, amtliche Funktionen oder politische Ämter aus.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates üben folgende Verwaltungsratsmandate bei anderen börsenkotierten Gesellschaften aus: Juhani Anttila ist Mitglied des Verwaltungsrates der Actelion Ltd., Allschwil. Paul E. Otth ist Mitglied des Verwaltungsrates der Inficon Holding AG, Bad Ragaz (Vizepräsident), sowie der Swissquote Group Holding AG, Gland. Dr. J.T. Bergqvist ist Chairman of the Board der Norvestia OYJ in Helsinki (Finnland). Kenth-Ake Jönsson ist Chairman of the Board der PV Enterprise Sweden AB in Vilshult (Schweden) sowie Mitglied des Verwaltungsrates der Generic Sweden AB in Nacka (Schweden).

Die Mitglieder des Verwaltungsrates üben folgende Tätigkeiten in Führungs- und Aufsichtsgremien bedeutender schweizerischer und ausländischer Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des privaten und des öffentlichen Rechts aus: Juhani Anttila ist Präsident des Verwaltungsrates der ValCrea AG in Zug sowie Mitglied des Verwaltungsrates der ArgYou AG in Baar. Paul E. Otth ist Präsident des Verwaltungsrates der EAO Holding AG, Olten. Dr. J.T. Bergqvist ist CEO der K. Hartwall Oy AB in Söderkulla (Finnland). Kenth-Ake Jönsson ist Mitglied des Verwaltungsrates der Litorina Kapital 1998 AB sowie der Litorina Kapital 2001 AB, beide in Stockholm (Schweden), sowie Chairman of the Board der Ravnarp Invest AB in Växjö (Schweden) und der Nordic Heat & Vent AB in Hälleforsnäs (Schweden). Andreas Umbach ist Mitglied des Verwaltungsrates der Landis+Gyr AG in Zug sowie President & COO der Landis+Gyr Group.

### Arbeitsweise des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat tritt in der Regel monatlich zu einer Sitzung zusammen. Bei Bedarf werden zusätzliche Sitzungen oder Conference Calls durchgeführt. Im Jahr 2010 fanden 12 Sitzungen statt, davon acht ordentliche halb- oder ganztägige Sitzungen sowie vier Telefonkonferenzen. Die Präsenz der Mitglieder des Verwaltungsrates (Board Attendance) betrug 85%. Die ordentlichen Sitzungen des Verwaltungsrates sind ganztägig. Der CEO und der CFO nahmen an sämtlichen ordentlichen Sitzungen des Verwaltungsrates teil. Weitere Mitglieder der Konzernleitung sowie externe Experten wurden nach Bedarf zur Behandlung spezifischer Themen beigezogen.

### Selbstevaluation des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat führt – seit 2005 mittels eines standardisierten Prozesses unter Verwendung eines umfassenden Questionnaire – per Jahresende eine Selbstevaluation durch. Die Ergebnisse werden an der ersten Sitzung im neuen Jahr diskutiert und soweit notwendig werden die entsprechenden Verbesserungsmaßnahmen beschlossen und umgesetzt.

### Ausschüsse des Verwaltungsrates

Im Sinne einer effizienten und effektiven Organisation der Verwaltungsratsaufgaben hat der Verwaltungsrat der Ascom Holding AG nachfolgend aufgeführte Ausschüsse (Committees) geschaffen. Ihnen kommt primär die Aufgabe zu, für den Verwaltungsrat in speziellen Fachgebieten Entscheidungsgrundlagen zu erarbeiten, wobei die Entscheidungsbefugnis beim Gesamtverwaltungsrat liegt. Alle Verwaltungsratsmitglieder sind berechtigt, an jeder Ausschuss-Sitzung teilzunehmen.

### Audit Committee

#### Zusammensetzung:

#### Paul E. Otth (Vorsitz) und Kenth-Ake Jönsson

Das Audit Committee besteht aus zwei nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrates und tagt in der Regel vier Mal pro Jahr, wird jedoch vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäfte erfordern. Im Jahr 2010 fanden vier halbtägige Sitzungen des Audit Committee statt, wobei die externe Revision an zwei Sitzungen und die interne Revision an einer Sitzung teilnahm. Der Präsident des Verwaltungsrates war an allen Sitzungen anwesend. Der CEO und der CFO nahmen an allen Sitzungen des Audit Committee teil. Weitere Kadermitglieder waren nach Bedarf anwesend. Im Jahr 2010 wurden keine externen Berater zugezogen.

Die Sitzungsvorbereitung sowie die Protokollführung erfolgt durch den Sekretär des Verwaltungsrates. Der Gesamtverwaltungsrat wird über die Tätigkeit des Audit Committee im Anschluss an die Sitzungen informiert und auch mit einer Kopie des Protokolls bedient.

#### Die Haupttätigkeitsgebiete des Audit Committee sind:

- Beurteilung der Prozesse im Bereich des Risiko- und Kontrollumfeldes der Unternehmung
- Überwachung der finanziellen Berichterstattung
- Beurteilung der internen und externen Revision

### **Compensation & Nomination Committee**

#### **Zusammensetzung:**

**Juhani Anttila (Vorsitz) und Andreas Umbach**  
(zuvor bis GV 2010: Dr. Wolfgang Kalsbach [Vorsitz] und Dr. J.T. Bergqvist)

Das Compensation & Nomination Committee besteht aus zwei nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrates und wird vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäfte erfordern. Im Jahr 2010 fanden fünf in der Regel mehrstündige Sitzungen statt. Der CEO nahm an vier Sitzungen teil und der Director of Corporate Human Resources wurde nach Bedarf zugezogen. Der Gesamtverwaltungsrat wird über die Tätigkeit des Compensation & Nomination Committee im Anschluss an die Sitzungen informiert. Für die Behandlung spezifischer Themen wurden externe Experten beigezogen.

Zu den Haupttätigkeitsgebieten des Compensation & Nomination Committee gehört die Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat bezüglich:

- Salärpolitik der Ascom Gruppe
- Festlegung der Entschädigungsmodelle für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung
- Implementierung und Überwachung von Optionsplänen
- Auswahl von Kandidaten zur Zuwahl in den Verwaltungsrat
- Überprüfung der Kandidaten zur Berufung ins Executive Board
- Jährliches Appraisal des Top Managements

### **Strategy Committee**

#### **Zusammensetzung:**

**Juhani Anttila (Vorsitz) und Dr. J.T. Bergqvist**

Das Strategy Committee besteht aus zwei nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrates und wird vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäfte erfordern. Im Jahr 2010 fanden vier in der Regel mehrstündige Sitzungen statt. Der CEO nahm 2010 an zwei Sitzungen teil. Der Gesamtverwaltungsrat wird über die Tätigkeit des Strategy Committee im Anschluss an die Sitzungen informiert. Im Jahr 2010 wurden keine externen Berater zugezogen.

Zu den Haupttätigkeitsgebieten des Strategy Committee gehört die Antragstellung an den Gesamtverwaltungsrat bezüglich:

- Portfolio der Geschäftstätigkeiten, Mergers & Acquisitions, Überwachung der Technologietrends, Struktur der Ascom Gruppe
- Performanceplanung, insbesondere Kostenstruktur und wertsteigernde Massnahmen

### **Kompetenzregelung**

Der Verwaltungsrat hat die Führung des laufenden Geschäfts im Rahmen der Kompetenzregelung an den CEO delegiert. Dieser ist zusammen mit der Konzernleitung als beratendem Gremium für die Gesamtführung der Ascom Gruppe verantwortlich. Die Kompetenzregelung im Einzelnen ist als Anhang zum Organisationsreglement festgehalten.

Dem Verwaltungsrat sind insbesondere folgende Kompetenzen vorbehalten:

- Bedeutende Akquisitionen und Devestitionen
- Ernennung, Abberufung und Festlegung der Entschädigungsregelung der Mitglieder der Konzernleitung (Executive Board) sowie der erweiterten Konzernleitung (Executive Committee)
- Genehmigung des Budgets
- Aufnahme von öffentlichen Anleihen sowie bedeutende Rahmenkreditvereinbarungen
- Substanzielle Investitionen
- Erlass des Organisationsreglements sowie von dessen Anhängen
- Bestimmung der internen Revision
- Erlass und Durchführung von Optionsplänen

### **Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung/Führungsinstrumente**

Das Management Information System (MIS) des Ascom Konzerns besteht aus dem Management-Reporting und der Finanzkonsolidierung.

Monatlich werden bei den Einzelgesellschaften Bilanz, Erfolgsrechnung, Auftragseingang und -bestand sowie Personalbestände im Management-Reporting erfasst. Diese werden nach den verschiedenen Divisionen und dem Konzern konsolidiert und mit dem Vorjahr und dem Budget verglichen. Die Konzernleitung berät die Ergebnisse monatlich detailliert und legt die entsprechenden Massnahmen fest.

Die Finanzkonsolidierung nach IFRS wird quartalsweise von allen Tochtergesellschaften erstellt. Diese werden nach Segment, Region und dem Konzern konsolidiert.

Die finanzielle Berichterstattung an den Verwaltungsrat erfolgt auf monatlicher Basis. Als weitere Führungsinstrumente zur Steuerung der Managementprozesse existieren eine strategische Mehrjahresplanung (MTP) sowie eine Jahresplanung und quartalsweise Forecasts.

Dem Audit Committee wird vierteljährlich Bericht zu hängigen Rechtsfällen erstattet. Der Verwaltungsrat wird im Rahmen des Business Risk and Opportunity Management (BROM) jedes Quartal mit einer aktualisierten Risk Map für die Gruppe sowie die einzelnen Divisionen bedient. Der CEO und der CFO sowie nach Bedarf weitere Mitglieder des Managements sind bei den Sitzungen des Verwaltungsrates sowie des Audit Committee zur Auskunftserteilung anwesend.

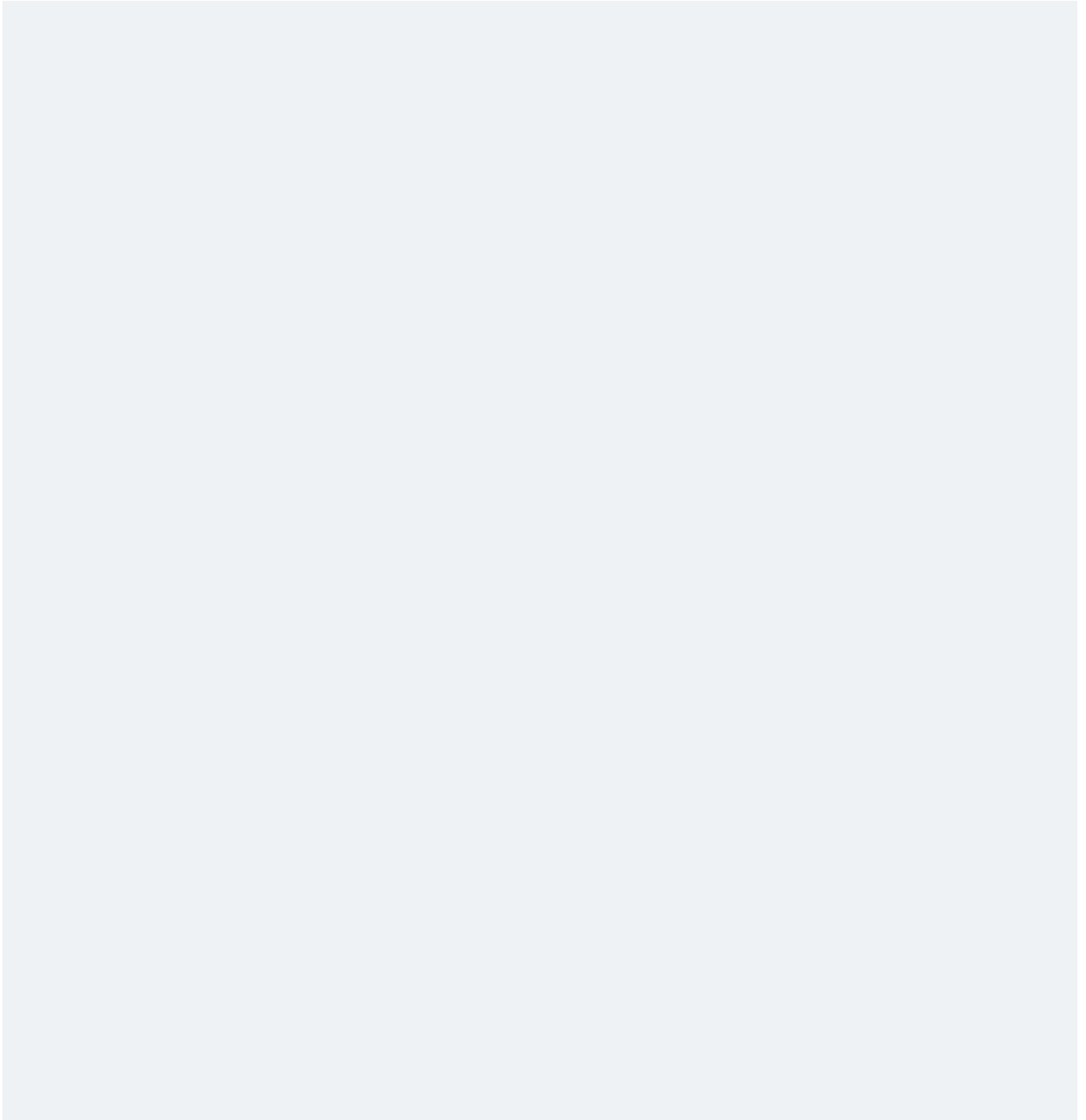
### **Organisation interne Revision**

Die interne Revision wird von Ernst & Young nach Weisungen des Audit Committee im Mandatsverhältnis wahrgenommen. Der Internal Audit Plan wird auf jährlicher Basis mit der externen Revision und dem Management abgestimmt und vom Audit Committee genehmigt. Im Jahr 2010 wurden keine Special Audits in Auftrag gegeben.

Die Entschädigung bestimmt sich nach dem Umfang der erbrachten Dienstleistungen. Im Jahr 2010 hat Ernst & Young verschiedene Einzelprüfungen durchgeführt. Dafür wurde Ernst & Young mit insgesamt CHF 211 600 (inkl. Spesen) entschädigt.

### **Internes Kontrollsystem (IKS)**

Eine Weisung des Verwaltungsrates und das IKS-Handbuch regeln das interne Kontrollsystem. Das IKS stellt sicher, dass zweckmässige Vorgänge und Massnahmen zur Erkennung und Überwachung von wesentlichen finanzrelevanten Risiken, welchen die Unternehmung ausgesetzt ist, implementiert werden. Das Ziel des IKS besteht insbesondere in der Sicherstellung der Integrität und Vollständigkeit der Buchführung, der zeitgerechten und verlässlichen finanziellen Berichterstattung sowie der Verhinderung, Verminderung und Aufdeckung von Fehlern und Unregelmässigkeiten in den Finanzzahlen.



## MITGLIEDER DER KONZERNLEITUNG

**Riet Cadonau** Chief Executive Officer der Ascom Gruppe  
(CEO bis 31.3.2011)

Nationalität: Schweiz | Jahrgang 1961

> 1988 Abschluss des Betriebswirtschaftsstudiums an der Universität Zürich (lic. oec. publ.) > 1988 Executive Marketing Assistant, Schweizerischer Bankverein, Basel > 1990 verschiedene Positionen im Verkauf und Management, u.a. Account Executive (weltweit), Leiter Geschäftsbereich Banken Schweiz, IBM Schweiz, Zürich > 1998 Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter Global Services, IBM Schweiz, Zürich > 2001 Eintritt in die Ascom Gruppe als Leiter Division Integrated Services und Mitglied der Konzernleitung > 2002 General Manager Division Transport Revenue, Stellvertreter des CEO der Ascom Gruppe > 2005 Nach erfolgter Devestition: Managing Director Transport Revenue, ACS, ab 2006 zusätzlich Senior Vice President ACS Europe > 2007 Ausbildung an der INSEAD (AMP) in Fontainebleau/Paris > 20.8.2007–31.3.2011 CEO der Ascom Gruppe

Von links: Fritz Gantert, Martin Zwysig, Fritz Mumenthaler, Riet Cadonau, Rikard Lundqvist

**Fritz Mumenthaler** Deputy CEO & General Manager  
Wireless Solutions (CEO ab 1.4.2011)

Nationalität: Schweiz | Jahrgang 1958

> 1985 Studium der Betriebswirtschaft an den Universitäten Bern und Neuenburg; Abschluss als lic. rer. pol. > 1985 Manager Human Resources, Credit Suisse > 1988 Abschluss als MBA an der INSEAD, Fontainebleau/Paris > 1989 Assistant Director, Swissphone Telecommunications > 1992 Project Manager Corporate Development, Landis+Gyr > 1994 Head of Marketing Europe, später Head of Global Marketing der Landis+Gyr Building Control bzw. Siemens Building Technologies, Division Building Automation > 2000 Head of Zone Europe, Member of the Division Management Team, Siemens Building Technologies, Division Building Automation > 1.6.2005 General Manager Wireless Solutions und Mitglied der Konzernleitung der Ascom Gruppe > seit 20.8.2007 zusätzlich Deputy CEO > ab 1.4.2011 CEO der Ascom Gruppe



**Dr. Martin Zwysig** Chief Financial Officer der Ascom Gruppe

Nationalität: Schweiz | Jahrgang 1965

> 1992 Studium der Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen; Abschluss als lic. oec. HSG > 1995 Promotion zum Dr. oec. an der Universität St. Gallen > 1995–1997 Corporate Controlling, Schweizerischer Bankverein, Basel > 1997–2001 Divisional Controller Sarnatech/Sarnamotive, Sarna Kunststoff Holding AG, Sarnen > 2001–2002 Senior Vice President Finance & Controlling, EMS-TOGO Group, Romanshorn > 2003–2008 CFO, Schaffner Holding AG, Luterbach > seit 1.9.2008 CFO der Ascom Gruppe und Mitglied der Konzernleitung

**Dr. Fritz Gantert** General Manager Security Communication

Nationalität: Schweiz | Jahrgang 1958

> 1982 Studium der mechanischen Verfahrenstechnik und Apparatebau sowie der technischen Betriebswissenschaften an der ETH Zürich, Abteilung für Maschinenbau > 1983–1987 Assistent am Betriebswissenschaftlichen Institut, später Mitarbeiter bei der Stiftung BWI für Forschung und Beratung > 1987 Promotion zum Dr. sc. techn. an der ETH Zürich > 1988–1998 verschiedene Führungspositionen, Ascom AG, Bern, u.a. Leiter Fachbereich Elektronikproduktion und Geschäftsbereich Paysys; zuletzt Leiter Ascom Service Automation Schweiz > 1991–1992 Executive MBA an der Graduate School of Business Administration, Zürich > 1998–2001 Mitglied der Gruppenleitung, Sarna Kunststoff Holding AG, Sarnen, zuerst Leiter der Division Sarnatech, danach Aufbau der Division Sarnamotive > 2001–2006 Delegierter des Verwaltungsrates und CEO der Schaffner Holding AG, Luterbach > seit 1.10.2007 General Manager Security Communication (vormals Security Solutions) und Mitglied der Konzernleitung der Ascom Gruppe

**Rikard Lundqvist** General Manager Network Testing

Nationalität: Schweden | Jahrgang 1967

> 1991 Master of Science in Computer and Engineering (Universität Luleå, Schweden) > 1994–1996 Manager Product Market Strategies Ericsson Erisoft AB, Skellefteå (Schweden) > 1996–1999 Regional Sales Manager TEMS, Dallas, TX (USA) > 1999–2005 Director Global Product Management TEMS, Reston, VA (USA) > 2005–2006 Chief Technology Officer TEMS, Reston, VA (USA) > 2006–2008 Head of Strategy and Business Development TEMS, Reston, VA (USA) > 2008–2009 Vice President and General Manager TEMS, Reston, VA (USA) > seit 1.1.2010 General Manager Network Testing und Mitglied der Konzernleitung der Ascom Gruppe

#### 4. KONZERNLEITUNG (EXECUTIVE BOARD)

##### Konzernleitung der Ascom Gruppe

Die Konzernleitung ist für die operative Geschäftsführung der Ascom Gruppe im Rahmen der Kompetenzdelegation verantwortlich. Ihre Aufgaben sind im Organisationsreglement sowie den entsprechenden Anhängen festgehalten.

##### Zusammensetzung der Ascom Konzernleitung (Executive Board)

Der Konzernleitung der Ascom Gruppe gehören zum 1.1.2011 folgende Mitglieder an:

		In der Konzernleitung seit
Riet Cadonau	CEO (bis 31.3.2011)	2001–2005 sowie als CEO seit 20.8.2007
Fritz Mumenthaler	Deputy CEO/General Manager Wireless Solutions (CEO ab 1.4.2011)	1.6.2005
Dr. Fritz Gantert	General Manager Security Communication	1.10.2007
Dr. Martin Zwyszig	CFO	1.9.2008
Rikard Lundqvist	General Manager Network Testing	1.1.2010

##### Wechsel in der Konzernleitung

Keine.

##### Weitere Mandate der Mitglieder der Konzernleitung

Die Mitglieder der Konzernleitung üben folgende Verwaltungsratsmandate bei anderen börsenkotierten Gesellschaften aus: Riet Cadonau ist Mitglied des Verwaltungsrates der Kaba Holding AG, Rümlang, und Dr. Fritz Gantert ist Mitglied des Verwaltungsrates der Datacolor AG, Luzern.

Die Mitglieder der Konzernleitung üben folgende Tätigkeiten in Führungs- und Aufsichtsgremien bedeutender schweizerischer und ausländischer Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des privaten und des öffentlichen Rechts aus: Riet Cadonau ist Mitglied des Verwaltungsrates der Griesser Holding AG, Aadorf, und Dr. Fritz Gantert Mitglied des Verwaltungsrates der Fraisa Holding AG, Bellach, sowie der Wandfluh Holding AG, Frutigen. Dr. Martin Zwyszig ist Mitglied des Verwaltungsrates der Sputnik Engineering AG in Biel.

Dr. Fritz Gantert ist Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Technik und Armee (STA). Die übrigen Mitglieder der Konzernleitung haben keine dauernden Leitungs- und Beratungsfunktionen für wichtige schweizerische und ausländische Interessengruppen und üben auch keine amtlichen Funktionen oder politischen Ämter aus.

##### Arbeitsweise der Konzernleitung

Die Konzernleitung tritt in der Regel monatlich zu einer halb- oder ganztägigen Sitzung zusammen. Bei Bedarf werden zusätzliche Sitzungen oder Conference Calls durchgeführt. Im Jahr 2010 fanden zwölf Sitzungen statt.

##### Managementverträge

Es bestehen keine Managementverträge in der Ascom Gruppe.

##### Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Gesellschaften und Personen

Es bestehen keine wesentlichen geschäftlichen Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften und Personen.

## 5. ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN

Sämtliche Angaben zu Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen sind im Entschädigungsbericht auf den Seiten 41 bis 46 dieses Geschäftsberichtes aufgeführt. Zudem finden sich diese Angaben in Anmerkung 9 im Anhang der Jahresrechnung der Ascom Holding AG (Seite 106) dieses Geschäftsberichtes.

## 6. MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE

### Mitwirkungs- und Schutzrechte der Aktionäre

Aktionäre schweizerischer Aktiengesellschaften verfügen über ausgebaute Mitwirkungs- und Schutzrechte, die grundsätzlich im Schweizerischen Obligationenrecht (OR) geregelt sind und durch Regelungen in den Gesellschaftsstatuten ergänzt werden. Nachfolgend aufgeführt sind die wichtigsten Aktionärsrechte, die für die Aktionäre der Ascom Holding AG gelten.

### Generalversammlung

#### Stimmrecht und Vertretung

- In der Generalversammlung berechtigt jede Aktie zu einer Stimme. Es gibt keine Stimmrechtsbeschränkung.
- Jeder Aktionär kann sich an der Generalversammlung durch einen anderen schriftlich bevollmächtigten und im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht eingetragenen Aktionär vertreten lassen.
- Einzelfirmen, Personengesellschaften und juristische Personen können sich durch unterschiftsberechtigte Personen vertreten lassen, natürliche Personen durch ihren gesetzlichen Vertreter, verheiratete Personen durch ihre Ehegatten, auch wenn solche Vertreter nicht Aktionäre sind.

- Der Verwaltungsrat trifft die für die Feststellung der Stimmrechte sowie für die Ermittlung von Abstimmungs- und Wahlergebnissen erforderlichen Anordnungen und Massnahmen.

#### Beschlussfassung und Wahlen

- Die Generalversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Stimmen beschlussfähig.
- Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen – soweit es das Gesetz nicht anders bestimmt – mit der absoluten Mehrheit der gültig abgegebenen Aktienstimmen. Bei Wahlen entscheidet in einem zweiten Wahlgang das relative Mehr.
- Bei Stimmgleichheit hat der Vorsitzende den Stichentscheid.
- Der Verwaltungsrat legt das Abstimmungsverfahren fest. Aktionäre, die Namenaktien im Nennwert von CHF 100 000 vertreten, können das schriftliche Abstimmungsverfahren verlangen. Dieser Schwellenwert entspricht einem Stimmenanteil von 0,5%.

#### Einberufung der Generalversammlung

- Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat, nötigenfalls durch die Revisionsstelle einberufen.
- Die Einberufung erfolgt mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag durch einmalige Bekanntmachung im Publikationsorgan der Gesellschaft (SHAB) sowie durch einen Brief an die Aktionäre.

#### Traktandierung

- Begehren um Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands gemäss Art. 699 Abs. 3 OR sind dem Verwaltungsrat mindestens 45 Tage vor der Generalversammlung einzureichen.
- Die Einladung zur Einreichung von Traktandierungsvorschlägen wird durch einmalige Bekanntmachung im Publikationsorgan der Gesellschaft (SHAB) bekanntgemacht.

### Eintragungen im Aktienbuch

- Zur Generalversammlung zugelassen und stimmberechtigt sind alle Aktionäre, die 10 Tage vor dem Versammlungstag im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragen sind.
- Aktionäre, die ihre Aktien vor der Generalversammlung veräussern, sind nicht mehr stimmberechtigt.

## 7. KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN

### Angebotspflicht

Die Statuten der Ascom Holding AG enthalten weder eine Opting-out- noch eine Opting-up-Klausel. Wer einen Drittel (33⅓%) des Aktienkapitals der Ascom Holding AG erwirbt, ist gemäss Börsengesetz (BEHG Art. 32) verpflichtet, ein öffentliches Kaufangebot für die restlichen Aktien zu unterbreiten.

### Kontrollwechselklauseln

Es wurden keine Kontrollwechselklauseln in Vereinbarungen mit Mitgliedern des Verwaltungsrates vereinbart. Die Kündigungsfristen für die Mitglieder der Konzernleitung betragen 12 Monate. Der amtierende CEO hat eine Kündigungsfrist von 24 Monaten und ein Kontrollwechsel kann ihm in gewissen Fällen das Recht auf Freistellung bei fortlaufender Lohnzahlung während der Kündigungsfrist bzw. das Recht auf eine Sonderzahlung bis zu einem Jahressalär einräumen.

Bei einer Übernahme der Gesellschaft fallen sämtliche Ausübungshürden für die bestehenden Optionspläne auf den Übernahmzeitpunkt weg und sämtliche zugekauften Optionen sind ausübbar.

## 8. REVISIONSSTELLE

### Revisionsstelle

Als Revisionsstelle amtet seit 1987 die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich (vormals STG Coopers & Lybrand AG). Leitender Revisor ist seit 2007 Stefan Räbsamen. Die Revisionsstelle wird von der Generalversammlung jeweils für ein Geschäftsjahr gewählt.

### Revisionshonorar

PricewaterhouseCoopers erhielt für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnungen 2010 der Ascom Holding AG und der Konzerngesellschaften sowie der Konzernrechnung der Ascom Gruppe eine Entschädigung von CHF 964'275 (Vorjahr: CHF 1'071'788).

### Zusätzliche Honorare

Zusätzlich bezog PricewaterhouseCoopers im Jahr 2010 folgende Honorare:

Steuerberatung	CHF 341'381 (Vorjahr: CHF 159'449)
Diverses	CHF 157'372 (Vorjahr: CHF 107'875)
Total	CHF 498'753 (Vorjahr: CHF 267'324)

### Aufsichts- und Kontrollinstrumente

Das Audit Committee als Ausschuss des Verwaltungsrates beurteilt jährlich die Leistung, Honorierung und Unabhängigkeit der Revisionsstelle.

Die externe Revisionsstelle verfasst mindestens ein Mal pro Jahr einen detaillierten Prüfbericht und erstattet dem Audit Committee ausführlich Bericht. Die wesentlichen Feststellungen und Empfehlungen in den Prüfberichten der externen Revision werden danach detailliert mit dem CFO besprochen.

Im Berichtsjahr 2010 wurden zwei detaillierte Management-Berichte durch die externe Revisionsstelle verfasst (anlässlich des Halbjahresberichts und des Jahresberichts). Die Revisionsstelle nahm zudem an zwei im Jahr 2010 abgehaltenen Sitzungen des Audit Committee teil.

Der Verwaltungsrat überprüft jährlich die Auswahl der Revisoren, um diese an der Generalversammlung den Aktionären zur Ernennung vorzuschlagen. Dabei wird beachtet, ob die allgemeine Unabhängigkeit der Revisionsstelle sowie die persönliche Unabhängigkeit des leitenden Revisors gewährleistet ist, ob das Verständnis gegenüber der Geschäftstätigkeit sowie den spezifischen Geschäftsrisiken der Ascom vorhanden ist, wie die Revisionsstelle mit dem Audit Committee und dem Management zusammenarbeitet und wie die Unterstützung bei der Umsetzung gesetzlichen Vorschriften sowie der Bestimmungen von IFRS erfolgt.

Das Audit Committee beurteilt die Wirksamkeit der Revisoren in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen in der Schweiz. Beim Rotationsrhythmus des leitenden Revisors stützt sich der Verwaltungsrat auf die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts, wonach der leitende Revisor das Mandat längstens sieben Jahre ausüben darf.

Das Audit Committee überprüft im Weiteren das Verhältnis zwischen dem jährlichen Revisionshonorar und den zusätzlichen Dienstleistungen der Revisionsstelle sowie allfällige sich daraus ergebende Auswirkungen auf die Unabhängigkeit der Revisionsstelle. Für das Berichtsjahr 2010 ist der Verwaltungsrat zum Schluss gekommen, dass die Unabhängigkeit der Revisionsstelle vollumfänglich gewährleistet war.

## 9. INFORMATIONSPOLITIK

Der Verwaltungsrat der Ascom Holding AG und die Konzernleitung haben sich dazu verpflichtet, ihre Organisation auf die zeitgemässen Standards zur Corporate Governance auszurichten.

Das Bekenntnis zu hoher Transparenz und zur Gleichbehandlung aller Bezugsgruppen bildet die Basis der Informationspolitik von Ascom. Die Unternehmenskommunikation ist dem Generalsekretär unterstellt. Zur Information ihrer Aktionäre, der Medien und Analysten sowie weiterer Bezugsgruppen setzt die Ascom Holding AG eine breite Palette von Kommunikationsinstrumenten ein:

### Publikationen

- Geschäftsbericht
- Halbjahresbericht
- Das amtliche Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt (SHAB)

### Veranstaltungen

- Bilanzmedienkonferenz sowie Halbjahresmedienkonferenz für Medienvertreter und Analysten
- Ad-hoc-Medienkonferenzen
- Analyst & Media Day
- Generalversammlung der Aktionäre
- Roadshows bei institutionellen Investoren

### Medieninformationen

Ascom informiert gemäss den Vorschriften der SIX Swiss Exchange, insbesondere zur Ad-hoc-Publizität und Regelpublizität. Weiter publiziert Ascom Medienmitteilungen zu wesentlichen Geschäftstätigkeiten sowie zu wichtigen Neuerungen bei ihren Produkten und Dienstleistungen.

**Sponsoring**

Das Sponsoring auf Gruppenstufe konzentriert sich schwergewichtig auf UNICEF.

**Internet**

Die Website [www.ascom.com](http://www.ascom.com) verschafft einen umfassenden Überblick über die Struktur und die Tätigkeiten der Gesellschaft sowie das Angebot der einzelnen Geschäftseinheiten.

Sämtliche Medienmitteilungen und Präsentationen anlässlich von Medienkonferenzen sind auf der Website ([www.ascom.com/de/index/news-corporate.htm](http://www.ascom.com/de/index/news-corporate.htm) und [www.ascom.com/de/index/investor-relations/ir-reports-presentations.htm](http://www.ascom.com/de/index/investor-relations/ir-reports-presentations.htm)) abrufbar. Die Medienmitteilungen können zudem über den News Service auf der Website als Mail oder via News Feed abonniert werden ([www.ascom.com/de/index/news-corporate/news-service/hugin-subscription-form.htm](http://www.ascom.com/de/index/news-corporate/news-service/hugin-subscription-form.htm)).

Ebenso können die Statuten der Ascom Holding AG, das Organisationsreglement, ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister, der Code of Business Conduct sowie das Eintragungsreglement auf der Website unter «Corporate Governance» heruntergeladen werden ([www.ascom.com/de/index/investor-relations/about-the-group/corporate-governance.htm](http://www.ascom.com/de/index/investor-relations/about-the-group/corporate-governance.htm)). Das Protokoll der letzten Generalversammlungen steht unter [www.ascom.com/de/index/investor-relations/annual-general-meeting](http://www.ascom.com/de/index/investor-relations/annual-general-meeting) zur Verfügung.

**Umsetzung von den börsenrechtlichen Publikationsvorschriften**

Der Verwaltungsrat hat als Anhang zum Organisationsreglement eine «Corporate Policy and Procedure on Insider Trading» erlassen, worin insbesondere das Handelsverbot für Mitarbeitende und Organe der Ascom aufgrund von Insiderwissen geregelt ist. Ein absolutes Handelsverbot gilt während des Zeitraums von mindestens vier Wochen vor der Veröffentlichung der Jahres- und Halbjahresergebnisse.

Angaben zu Management-Transaktionen werden unter [www.six-swiss-exchange.com/shares/companies/management\\_transactions\\_de.html](http://www.six-swiss-exchange.com/shares/companies/management_transactions_de.html) publiziert.

Detaillierte Informationen zu den Offenlegungsmeldungen sind unter [www.six-swiss-exchange.com/shares/companies/major\\_shareholders\\_de.html](http://www.six-swiss-exchange.com/shares/companies/major_shareholders_de.html) abrufbar.

**Termine und Kontakte**

Eine Liste mit wichtigen Terminen 2011 und Kontaktadressen von Corporate Communications und Investor Relations befinden sich auf Seite 117 dieses Geschäftsberichts.

# ENTSCHÄDIGUNGSBERICHT

Mit dem vorliegenden Entschädigungsbericht informiert Ascom über die geleisteten Vergütungen im Geschäftsjahr 2010. Dieser Bericht ist integrierter Bestandteil des Jahresberichts, welcher der Generalversammlung 2011 zur Genehmigung vorgelegt wird.

## 1. Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme

### a) Verwaltungsrat

Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten ein Honorar gemäss den Bestimmungen des Entschädigungsreglements (als Anhang zum Organisationsreglement [[www.ascom.com/de/index/investor-relations/about-the-group/corporate-governance.htm](http://www.ascom.com/de/index/investor-relations/about-the-group/corporate-governance.htm)]). Das Honorar wird in bar ausbezahlt. Weitere Vergütungen werden nicht ausgerichtet. Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten keine Abgangsentschädigung.

Die Honorare der Mitglieder des Verwaltungsrates werden jährlich überprüft und nach freiem Ermessensentscheid durch den Gesamtverwaltungsrat festgelegt. Das Honorar der Mitglieder des Verwaltungsrates ist an keine Zielvorgaben des Unternehmens gebunden.

Das Honorar für ein ordentliches Mitglied des Verwaltungsrates beträgt seit 2007 CHF 100 000 p.a.

Die Honorare von Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates sind seit 2004 unverändert. Der Präsident wird mit einem Honorar von CHF 240 000 p.a. entschädigt. Der Vizepräsident des Verwaltungsrates, der zugleich Chairman des Audit Committee ist, erhält ein Honorar von CHF 160 000 p.a.

### b) Konzernleitung (Executive Board)

#### ▪ Festsetzung

Die Entschädigungspakete sämtlicher Konzernleitungsmitglieder werden auf Antrag des Compensation & Nomination Committee vom Gesamtverwaltungsrat festgesetzt. Dem Compensation & Nomination Committee gehören ausschliesslich unabhängige Mitglieder des Verwaltungsrates an. Der CEO nahm im Jahr 2010 an den Sitzungen des Compensation & Nomination Committee teilweise teil, nicht aber bei der Diskussion und Beschlussfassung über sein eigenes Entschädigungspaket.

Die Konzernleitung wurde auf den 1.1.2010 von vier auf fünf Mitglieder erweitert (Berufung von Rikard Lundqvist, General Manager Network Testing).

Die Entschädigungen der Mitglieder der Konzernleitung werden jährlich überprüft und aufgrund der Funktion, Verantwortung, Erfahrung und Leistung der einzelnen Konzernleitungsmitglieder nach freiem Ermessen vom Gesamtverwaltungsrat festgelegt.

Die jeweilige Gesamtentschädigung eines Konzernleitungsmitglieds besteht aus einem Basissalär sowie einem erfolgsabhängigen Bonus als variablem Lohnanteil. Sowohl das Basissalär wie der variable Lohnanteil werden in bar ausgerichtet.

Weiter hat der Verwaltungsrat seit 2003 auf jährlicher Basis ein Optionsprogramm für das Top Management erlassen, um damit ein auf mittel- und langfristigen Erfolg abzielendes Verhalten mit erst später verfügbaren Entschädigungselementen zu belohnen.

#### ▪ Basissalär

Das Basissalär der Mitglieder der Konzernleitung wurde Anfang 2010 aufgrund des guten Geschäftsgangs der Ascom gegenüber dem Vorjahr um durchschnittlich 6% erhöht. Im Jahr 2009 blieben die Basissaläre unverändert. Die fünf Konzernleitungsmitglieder erhielten im Jahr 2010 ein Basissalär von insgesamt CHF 2 203 000 (Vorjahr: CHF 1 770 000 für vier Konzernleitungsmitglieder).

### ▪ Variabler Lohnanteil (Bonus)

Die Ausrichtung des variablen Lohnanteils (Bonus) ist ausschliesslich an die Erreichung klar messbarer quantitativer Ziele (Auftragseingang, Nettoumsatz, EBIT, Networking Capital) geknüpft, welche Anfang Jahr definiert werden. Die jährliche Festlegung der individuellen Incentive Targets zur Bestimmung des variablen Lohnanteils (Bonuskalkulation) für die Mitglieder der Konzernleitung erfolgt auf Antrag des Compensation & Nomination Committee durch den Gesamtverwaltungsrat. Bei vollständiger Erreichung sämtlicher festgelegter Ziele erhält das jeweilige Konzernleitungsmitglied einen von vornherein festgelegten Prozentsatz seines Basissalärs als Bonus ausgerichtet.

Der CEO erhält bei vollständiger Zielerreichung einen Bonus von 50% des Basissalärs. Sofern die gesetzten Ziele übertroffen werden, wird ein erhöhter Bonus ausgerichtet, wobei maximal eine Verdoppelung des Target Bonus von 50% des Basissalärs erreicht werden kann. Die übrigen Mitglieder der Konzernleitung erhalten bei vollständiger Zielerreichung einen Target Bonus von 40% des Basissalärs. Sofern die gesetzten Ziele im eigenen Verantwortungsbereich wie auch die Gruppenziele übertroffen werden, wird den übrigen Mitgliedern der Konzernleitung im Rahmen der individuell festgelegten Incentive Targets ein erhöhter Bonus ausgerichtet, wobei maximal eine Verdoppelung des Target Bonus von 40% des Basissalärs erreicht werden kann.

Während im Jahr 2009 die gesetzten Incentive Targets nur teilweise erreicht werden konnten, wurden die festgelegten Incentive Targets für das Jahr 2010 von allen Konzernleitungsmitgliedern aufgrund des sehr guten Geschäftsergebnisses deutlich übertroffen. Die Rückstellung für den variablen Lohnanteil der fünf Konzernleitungsmitglieder beträgt demnach für das Jahr 2010 CHF 1 461 000 gegenüber CHF 382 000 für vier Konzernleitungsmitglieder im Jahr 2009. Die definitive Berechnung und Ausbezahlung erfolgt im April 2011 nach Genehmigung der Jahresrechnung 2010.

Im Jahr 2010 lag der variable Lohnanteil (Bonus) im Verhältnis zum Basissalär bei 83% für den CEO (2009: 23%) und bei 58% (2009: 21%) für die übrigen Mitglieder Konzernleitung.

### ▪ Optionen

Die Zuteilung der Optionen erfolgt aufgrund von schriftlich vereinbarten und jährlich aufgelegten Stock Option Plans. Die Ausübungsbedingungen werden bei Zuteilung der Optionen festgelegt, wobei keine nachträglichen Änderungen, insbesondere kein Re-Pricing erfolgen. Der Ausübungspreis entspricht mindestens dem Kurswert am Ausübungstag oder dem durchschnittlichen Kurswert während einer bestimmten Anzahl vorausgehender Handelstage. Die Verwaltung der Ascom Stock Option Plans obliegt dem Verwaltungsrat.

Im Jahr 2010 wurde dem CEO im Rahmen des Ascom Stock Option Plan Optionen im Wert von 18% der Summe von Basissalär und 100% Bonuspotenzial zugeteilt. Die übrigen Konzernleitungsmitglieder erhielten Optionen im Wert von 20% der jeweiligen Summe von Basissalär und Zielbonus. Der Wert der Optionen wurde durch einen unabhängigen Dritten ermittelt.

Sofern ein Teilnehmer eines Ascom Stock Option Plan seinen Arbeitsvertrag kündigt, verfallen alle nicht fälligen Optionen mit der Beendigung des entsprechenden Arbeitsvertrags. Fällige Optionen dürfen noch während einer Frist von drei Monaten nach Ablauf des Arbeitsvertrags ausgeübt werden und verfallen anschliessend.

▪ **Abgangsentschädigungen**

Die Arbeitsverträge mit den Mitgliedern der Konzernleitung sehen keine speziellen Abgangsentschädigungen vor. Die Kündigungsfristen für die Mitglieder der Konzernleitung betragen 12 Monate. Der amtierende CEO hat eine Kündigungsfrist von 24 Monaten und ein Kontrollwechsel kann ihm in gewissen Fällen das Recht auf Freistellung bei laufender Lohnzahlung während der Kündigungsfrist bzw. das Recht auf eine Sonderzahlung bis zu einem Jahressalär einräumen.

Bei einer Übernahme der Gesellschaft fallen sämtliche Ausübungshürden für die bestehenden Optionspläne auf den Übernahmzeitpunkt weg und sämtliche zugeteilten Optionen sind ausübbar.

Sofern ein Teilnehmer eines Ascom Stock Option Plan seinen Arbeitsvertrag kündigt, verfallen alle nicht fälligen Optionen mit der Beendigung des entsprechenden Arbeitsvertrags. Fällige Optionen dürfen noch während einer Frist von drei Monaten nach Ablauf des Arbeitsvertrags ausgeübt werden und verfallen anschliessend.

**2. Entschädigungen an amtierende Organmitglieder**

Im Jahr 2010 wurden folgende Entschädigungen ausgerichtet:

**a) Verwaltungsrat**

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates wurde im Jahr 2010 eine Gesamtentschädigung von CHF 700 000 ausgerichtet.

	CHF
Juhani Anttila, Präsident	240 000
Paul E. Otth, Vizepräsident	160 000
Dr. J.T. Bergqvist	100 000
Kenth-Ake Jönsson	100 000
Andreas Umbach (ab 21.4.2010)	69 160
Dr. Wolfgang Kalsbach (bis 21.4.2010)	30 840

Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhielten keine weiteren Vergütungen i.S. von Art. 663b<sup>bis</sup> OR. Ebenso wenig wurden Vergütungen an nahestehende Personen des Verwaltungsrates ausgerichtet.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie ihnen nahestehenden Personen erhielten keine Kredite der Gesellschaft.

**b) Konzernleitung (Executive Board)**

Der Gesamtaufwand für die insgesamt fünf während des Geschäftsjahres 2010 tätigen Mitglieder der Konzernleitung betrug total CHF 4 653 990 (Vorjahr: CHF 2 883 590 für vier Mitglieder). Der Gesamtbetrag umfasst die Arbeitgeberbeiträge an die berufliche Vorsorge im Umfang von CHF 248 000. Im Gesamtaufwand sind die Rückstellungen von CHF 1 461 000 für die vertraglichen Bonusansprüche (variabler Lohnanteil) der amtierenden fünf Konzernleitungsmitglieder berücksichtigt.

Die Bonusansprüche der Konzernleitungsmitglieder für das Jahr 2010 werden nach Genehmigung der Jahresrechnung im April 2011 berechnet und ausbezahlt. Die Kriterien für die Ausbezahlung des Bonus 2010 sind ausschliesslich quantitativ messbar und vertraglich festgehalten. Zusätzlich wurden den Mitgliedern der Konzernleitung insgesamt 173 000 Optionen gemäss Ascom Stock Option Plan 2010 zugeteilt. Diese Optionen werden – bezogen auf den Gewährungszeitpunkt – insgesamt mit CHF 697 190 bewertet.

in CHF	Basissalär	Bonus- rückstellung	Diverses <sup>2</sup>	Vorsorge- leistungen	Optionen <sup>1</sup>	Gesamt
CEO	720 000	598 000	–	91 000	261 950	1 670 950
Übrige Mitglieder	1 483 000	863 000	44 800	157 000	435 240	2 983 040
<b>Gesamte Konzernleitung</b>	<b>2 203 000</b>	<b>1 461 000</b>	<b>44 800</b>	<b>248 000</b>	<b>697 190</b>	<b>4 653 990</b>

<sup>1</sup> Verkehrswert der im Jahr 2010 gewährten Optionen, berechnet zum Gewährungszeitpunkt anhand eines Binomialmodells

<sup>2</sup> Beiträge an Medical Benefit Plans sowie Sonderprämien

Die höchste Gesamtentschädigung innerhalb der Konzernleitung erhielt der CEO. Der Gesamtentschädigung für das Jahr 2010 setzt sich aus dem Basissalär sowie der Bonusrückstellung zusammen und beträgt insgesamt CHF 1 318 000. Die Vorsorgebeiträge des Arbeitgebers betragen CHF 91 000. Weiter wurden dem CEO 65 000 Optionen im Rahmen des Ascom Stock Option Plan 2010 zugeteilt. Diese Optionen werden bezogen auf den Gewährungszeitpunkt mit insgesamt CHF 261 950 bewertet. Alle nicht fälligen und nicht ausgeübten Optionen verfallen aufgrund des Austritts von Riet Cadonau am 30.6.2011.

Die Mitglieder der Konzernleitung erhielten keine weiteren Vergütungen i.S. von Art. 663b<sup>bis</sup> OR. Ebenso wenig wurden Vergütungen an nahestehende Personen der Konzernleitung ausgerichtet.

Die Mitglieder der Konzernleitung sowie ihnen nahestehenden Personen erhielten keine Kredite der Gesellschaft.

### 3. Ehemalige Konzernleitungsmitglieder

Ehemalige Mitglieder der Konzernleitung sowie ihnen nahestehende Personen erhielten im Jahr 2010 keine Vergütungen oder Kredite der Gesellschaft.

## 4. Aktienbesitz

Anzahl der Aktien und Optionen der Ascom Holding AG, die am 31.12.2010 gehalten werden:

### a) Verwaltungsrat

- Die Gesamtheit der Mitglieder des Verwaltungsrates sowie diesen nahestehenden Personen: 35 500 Aktien.

	Aktien
Juhani Anttila, Präsident	35 500
Paul E. Otth, Vizepräsident	–
Dr. J.T. Bergqvist	–
Kentth-Ake Jönsson	–
Andreas Umbach	–

- Die Mitglieder des Verwaltungsrates und diesen nahestehende Personen besitzen keine Wandel- und Optionsrechte.

### b) Konzernleitung

- Die Gesamtheit der Mitglieder der Konzernleitung sowie diesen nahestehende Personen: 98 000 Aktien sowie 682 700 Optionen (alles Mitarbeiteroptionen).

### c) Aktienzuteilung im Berichtsjahr

Die Ascom Holding AG hat im Jahr 2010 keine Aktien zugeteilt.

Anzahl	Aktien	Optionen	Mitarbeiteroptionen (ausübbar) <sup>1</sup>	Mitarbeiteroptionen (nicht ausübbar) <sup>1</sup>
Riet Cadonau, CEO	22 000	–	154 100	145 600
Fritz Mumenthaler, GM WS & Deputy CEO	21 000	–	88 166	58 334
Dr. Fritz Gantert, GM SeCom	55 000	–	50 166	58 334
Rikard Lundqvist, GM NT	0	–	8 000	43 000
Dr. Martin Zwysig, CFO	0	–	18 666	58 334
<b>Gesamte Konzernleitung</b>	<b>98 000</b>	<b>–</b>	<b>319 098</b>	<b>363 602</b>

<sup>1</sup> Gemäss den Bestimmungen der Ascom Stock Option Plans 2007/I, 2007/II, 2008, 2009 und 2010. Ratio 1:1.

## 5. Optionen

### a) Ascom Stock Option Plan 2007/I

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 5.3.2007 wurden an drei Mitglieder des Ascom Top Managements zum 5.3.2007 (resp. 14.5.2007) insgesamt 95 400 Optionen ausgegeben, die zum Kauf je einer Aktie zu nominal CHF 0,50 berechtigen. Der Ausübungspreis beträgt CHF 19,85. Die Laufzeit der Optionen beträgt vier Jahre und deren Ausübung ist sowohl an eine Ausübungshürde (Übertreffen der SMI-Indizes innerhalb einer Periode von 12 Monaten) wie auch an eine Sperrfrist bis zum 4.3.2009 geknüpft.

Im Jahr 2010 wurden von den ausstehenden 95 400 Optionen keine ausgeübt. 17 900 Optionen sind verfallen. Die übrigen 77 500 Optionen sind noch ausstehend.

### b) Ascom Stock Option Plan 2007/II

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 25.9.2007 wurden an 26 Mitglieder des Ascom Managements zum 1.10.2007 insgesamt 360 000 Optionen ausgegeben, die zum Kauf je einer Aktie zu nominal CHF 0,50 berechtigen (cash-settled Optionen für Niedergelassene in den USA berechtigen den Teilnehmer zur Auszahlung der Differenz zwischen Ausübungspreis und Marktpreis). Der Ausübungspreis beträgt CHF 13,00. Die Laufzeit der Optionen beträgt vier Jahre und deren Ausübung ist sowohl an eine Ausübungshürde (Übertreffen der SMI-Indizes innerhalb einer Periode von 12 Monaten) wie auch an eine Sperrfrist (nach jeweils einem Jahr können 1/3 der Optionen ausgeübt werden) geknüpft.

Von den Anfang Jahr ausstehenden 342 000 Optionen wurden im Berichtsjahr 18 000 Optionen ausgeübt und weitere 26 000 Optionen sind verfallen. Die übrigen 298 000 Optionen sind noch ausstehend.

### c) Ascom Stock Option Plan 2008

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 3.3.2008 wurden an sechs Mitglieder des Ascom Managements zum 3.3.2008 (resp. 28.7.2008 bzw. 4.8.2008) insgesamt 170 400 Optionen ausgegeben, die zum Kauf je einer Aktie zu nominal CHF 0,50 berechtigen. Der Ausübungspreis beträgt CHF 12,50. Die Laufzeit der Optionen beträgt vier Jahre und deren Ausübung ist sowohl an eine Ausübungshürde (Übertreffen der SMI-Indizes innerhalb einer Periode von 12 Monaten) wie auch an eine Sperrfrist (nach jeweils einem Jahr können 1/3 der Optionen ausgeübt werden) geknüpft.

Von den Anfang Jahr ausstehenden 165 400 Optionen wurden im Berichtsjahr 8 000 Optionen ausgeübt. Die übrigen 157 400 Optionen sind noch ausstehend.

**d) Ascom Stock Option Plan 2009**

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 2.3.2009 wurden an 33 Mitglieder des Ascom Managements zum 2.3.2009 (resp. 1.6.2009/12.6.2009/29.6.2009/3.8.2009/12.8.2009) insgesamt 490 200 Optionen ausgegeben, die zum Kauf je einer Aktie zu nominal CHF 0,50 berechtigen (cash-settled Optionen für Niedergelassene in den USA berechtigen den Teilnehmer zur Auszahlung der Differenz zwischen Ausübungspreis und Marktpreis). Der Ausübungspreis beträgt CHF 7,70. Die Laufzeit der Optionen beträgt vier Jahre und deren Ausübung ist sowohl an eine Ausübungshürde (Übertreffen der SMI-Indizes innerhalb einer Periode von 12 Monaten) wie auch an eine Sperrfrist (nach jeweils einem Jahr können  $\frac{1}{3}$  der Optionen ausgeübt werden) geknüpft.

Von den Anfang Jahr ausstehenden 490 200 Optionen wurden im Berichtsjahr 126 900 Optionen ausgeübt und weitere 4 000 Optionen sind verfallen. Die übrigen 359 300 Optionen sind noch ausstehend.

**e) Ascom Stock Option Plan 2010**

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 3.3.2010 wurden an 42 Mitglieder des Ascom Managements zum 12.3.2010 (resp. 10.5.2010) insgesamt 512 000 Optionen ausgegeben, die zum Kauf je einer Aktie zu nominal CHF 0,50 berechtigen (cash-settled Optionen für Niedergelassene in den USA berechtigen den Teilnehmer zur Auszahlung der Differenz zwischen Ausübungspreis und Marktpreis). Der Ausübungspreis beträgt CHF 11,40. Die Laufzeit der Optionen beträgt vier Jahre und deren Ausübung ist sowohl an eine Ausübungshürde (Übertreffen der SMI-Indizes innerhalb einer Periode von 12 Monaten) wie auch an eine Sperrfrist (nach jeweils einem Jahr können  $\frac{1}{3}$  der Optionen ausgeübt werden) geknüpft.

Alle 512 000 Optionen sind noch ausstehend.

**f) Gehaltene Optionen per 31.12.2010**

SOP	Laufzeit Jahre	Ausübungs- preis CHF	Ausgeübte Optionen	Verfallene Optionen	Gehaltene Optionen
2007/I	4	19,85	–	17 900	77 500
2007/II	4	13,00	18 000	44 000	298 000
2008	4	12,50	13 000	–	157 400
2009	4	7,70	126 900	4 000	359 300
2010	4	11,40	–	–	512 000

Die per 31.12.2010 ausgegebenen, noch nicht ausgeübten und auch nicht abgelaufenen 1 404 200 Optionen entsprechen 3,90% des gesamten Aktienkapitals.